Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 51 (1925)

Heft: 16: Zürcher Sechseläuten

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

werkzeuge, — Steinhämmer, — Steinbeile. — Auch einige Schäbelkinnstüde, aus denen er sich nachträglich ein Bild des Gesichtes der Rasse zu schaffen suchte.

Auf diese wenigen Funde baute er seine große Theorie auf, — sein umfassendes wiselenschaftliches Werk, das er noch an Bord des Unterseebootes begann und im Berlauf der nächsten Wochen beendete.

Er nannte es: "Die Funde im Gletscher= tale von König Gustav-Land (Grönland) in ihren Beziehungen zu der Entwicklung der Rasse Cannstatt, — inwiesern sich die Ent= widlung der letteren durch Ginfluffe Pfahlbauten erklären läßt, - inwiefern die er= stere durch vollkommene Abgeschlossenheit von anderen Rassen sich selbständig fortbilden mußte, — unter strenger Berüdsichtigung aller Sypothesen über Umgestaltung der Erdteile im Diluvium und im mittleren Tertiär. mit besonderem Sinweis auf die Isländische Brüde. Mit einem Anhang über die Möglichkeit der Kreichgauer, — Reibisch, — Arrhenius und Frechschen Theorien über den Ursprung der diluvialen Giszeit in Berbindung mit besagten Rassenentwicklungsprinzipien."

Jedenfalls ein Titel, der weniger buchhändlerisch geschickt, als klar und streng wissenschaftlich gewählt war. —

Mac Collins hatte seinen Kosser voller Papiere nun glücklich zu Ende gebracht. Auch das letzte Blättchen war vollgeschrieben, allerdings war damit auch die setzte, aller= fleinste Episobe erschöpft, wie es der Erstidungsanfall von einem Matrosen an Bord des Bootes war, der eine Fischgräte in den Hals bekommen hatte. — —

Bisweisen hörten sie auch wieder die Geige, die sie damals in der Höhle so entzückt hatte: Peter Hermes, einer der Geretteten, spielte sie mit Meisterschaft. Er hatte damals, dei dem Absturz des Luftschiffes, sein Leben gewagt, um sie zu retten. Die Geige war sein Leben, — sie war der Ausdruck seines Denkens, — seines Fühlens.

So fuhren sie der Heimat zu.

Bis Mac Collins ahnungslos die vershängnisvolle Frage stellte: "Und was soll nun aus Ihnen werden, Mr. Larsen, wenn Sie nach Ihrer Heimat zurücktehren? Wenn man dort erwähnt, daß Sie — Verzeihung, — eine sebenslängliche Zuchthausstrase zu verbüßen haben?"

Die Frage traf sie alle wie ein Blit aus klarem Himmel. Noch keiner hatte daran gebacht.

Gaby West gab die Antwort:

"Dann gehen wir eben nicht nach Kristiania zurück, — sondern in eine andere Gegend. Nach Neupork."

"Man wird Sie mit Begeisterung aufnehmen!" schwärmte Mac Collins. "Ich garantiere Ihnen für einen Triumphzug durch die fünste Avenue. — Verlassen Sie sich darauf, — es wird eine Sensation."

"Außerdem," fügte Charles West nachdentlich hinzu, "bin ich der Ansicht, daß man Sie vollkommen begnadigen wird. Wegen tätiger Anteilnahme an der Rettung einer großen Anzahl von Menschenleben."

Fridtjof Larsen erhob sich schweigend und trat an die kleine Luke. Ein wehes Gefühl quoll in ihm hoch. So sollte alles wieder von vorne beginnen, was er weit hinter sich geglaubt?

Er fühlte, wie eine kleine, weiße Hand scheu nach der seinen tastete. Er griff sie und hielt sie fest.

"Gaby," sagte er, — und ein unterdrücktes Jauchzen klang aus seinen Worten, — "was kümmert mich die West, — was kümmert mich das alles, wenn ich dich nur habe!"

Ihre Augen suchten die seinen.

"Und weißt du auch," fragte sie leise, — "warum ich dich damals aus dem Gefängnis befreien ließ?"

Er sah sie erstaunt an.

"Nein, — ich habe oft darüber nachgebacht, — ich wollte dich oft danach fragen. Du hättest doch ebensogut an meiner Stelle einen anderen wählen können!"

"Nein!" sagte sie, — "das konnte ich nicht. Dich wollte ich haben, — weil ich dich siebte. Weil ich dich nach allen deinen Worten schon liebte, die du gesprochen hattest — in deiner grenzensosen Westwerachtung, — damals nach deiner Tat — weil ich dich da siebte, ohne dich jemals gesehen zu haben — und weil ich dir den Glauben wiedergeben wollte."

(Ende.)

Die Zeit ist gekommen.

Sie haben wieder eine Blutreinigung nötig. Wählen Sie dafür nur das beste Mittel, z. B. die seit vielen Jahren von Tausenden erprobte und deshalb allgemein beliebte, echte Model's Sarsaparill. Sie wirkt sehr heilsam, schmeckt gut und ist zu haben in allen Apotheken, oder direkt franko durch die Pharmaeie Centrale, MADLENER-GAVIN, rue du Mont-Blane 9, Genf. Die Probekur Fr. 5,—, die ganze Kur Fr. 9,—



Nervöse Magen~ u. Darmbeschwerden verlieren sich beim täglichen Einnehmen des

Elchina)

Pl. 3.75, sehr porteilh. Doppelfl. 6.25 in den Apotheken





Abonnentensammler merben zu sehr günstigen Bebingungen vom Rebelspatter geslucht. Man wende sich an den
Berlag in Rorschach





Glanzend begutachtet von den Aersten. In allen Avorbeten, Schachtel de 30 Aabletten Fr. 15.— Probepadung Fr. 3.50. Profpette gratif und franto! General depot:

Laboratorium Nadolny Basel, Mittlere Straße 37.

Tausende erfreuen sich am "Nebelspalter"!